

Netstal, 25.09.2020

Medienmitteilung

Fabienne Meyer wird neue Sportchefin und Rico Peter neuer Spartenchef Bob bei Swiss Sliding

Swiss Sliding stärkt seine sportlichen Strukturen mit zwei ehemaligen Schweizer Spitzenathleten

Mit Fabienne Meyer und Rico Peter engagiert Swiss Sliding, der Schweizer Verband für den Bob-, Skeleton- und Rodel-Sport, auf die vorolympische Saison 2020/21 hin zwei ehemalige Spitzen-Piloten als Sportchefin und als Spartenchef Bob. Mit dem Engagement von zwei langjährigen Schweizer Kennern des Kufensports wird der Aufschwung im Bobsport, aber auch im Skeleton und Rodeln, hinsichtlich den Olympischen Winterspielen 2022 und 2026 unterstützt, und es werden die sportlichen Strukturen gestärkt.

Die 39-jährige Willisauerin Fabienne Meyer wird neue Sportchefin über alle Sportarten und ist damit direkt dem Chef Leistungssport, Peter Schadegg, unterstellt. Der 37-jährige Aargauer Rico Peter wird neu Spartenchef Bob bei Swiss Sliding und wird in dieser Funktion auch als Bahntrainer und Delegationsleiter tätig sein. Die Beiden teilen sich ein Vollzeitpensum und treten damit die Nachfolge von René Zwicky an, der Swiss Sliding als Sportchef verlässt. Das feste Trainerteam in der Sparte Bob besteht in der bevorstehenden Saison 2020/21 aus Christoph Langen (Nationaltrainer Bob/Nachwuchs), Chris Woolley (Nationaltrainer Bob Elite und Athletik) sowie Petr Ramseidl (Bahntrainer Elite).

Präsident Sepp Kubli: "Swiss Sliding freut sich und ist überzeugt, mit zwei der besten Schweizer Bobpiloten der jüngeren Vergangenheit wertvolle Erfahrungen an die aktuellen Athletinnen und Athleten weitergeben zu können. Zudem stärken wir damit die Strukturen und den Athletenweg längerfristig hinsichtlich den Olympischen Spielen 2026. Besonderes Augenmerk gilt dabei auch den jüngeren Athleten sowie der Förderung der Damen."

Fabienne Meyer (39) bestritt ihr erstes Weltcup Rennen als Athletin 2005. 2008 wurde sie zusammen mit Anschieberin Marina Gilardoni Juniorenweltmeisterin. An den Olympischen Spielen in Vancouver 2010 und in Sotchi 2014 klassierte sie sich unter den besten Zehn, an den Weltmeisterschaften 2012 in Lake Placid wurde sie Sechste. 2011/12 wurde Meyer Dritte im Gesamtweltcup. In der Saison 2013/14 gewann sie ihr einziges Weltcup Rennen und wurde Europameisterin. Fabienne Meyer ist gelernte Hochbauzeichnerin, Swiss Olympic-Trainerin Kondition & Kraft und verfügt über die Trainerlizenz A in der Leichtathletik. Von 2015 bis 2017 war sie als Bahntrainerin beim englischen Bob-Verband engagiert.

Rico Peter (37) war von 2003 bis 2018 aktiver Bobfahrer, seit 2005 als Pilot. Dabei erzielte er insgesamt drei Weltcup-Siege und wurde sowohl im Zweier- wie auch im Viererbob Dritter im Gesamtweltcup (2014/15 bzw. 2015/16). 2016 gewann er an den Weltmeisterschaften in Igls im Viererbob Bronze, 2014 wurde er zusammen mit Thomas Lamparter Vize-Europameister im Zweierbob. Nach dem vierten Rang an den Olympischen Spielen in Pyeongchang/Südkorea 2018 im Viererbob beendete Peter seine Karriere als Aktiver. In der Saison 2018/19 war Rico Peter als Bahntrainer für den südkoreanischen Verband tätig. Rico Peter ist gelernter Landschaftsgärtner und heute als Logistikler tätig.

Rückfragen an:

Peter Schadegg, Geschäftsführer und Chef Leistungssport Swiss Sliding, Tel. 044 533 88 20